

## Kommunikation und Zusammenarbeit in der Schulgemeinde (II)

<p>Leitziel: Schulleitung, Lehrer, Schüler und Eltern behandeln einander respektvoll – vor allem in Sprache und Verhalten. Wir streben ein Klima von Offenheit und Vertrauen an, sowie eine konstruktive und teamorientierte Zusammenarbeit.</p>	<p>Alle Persönlichkeiten, die an unserem Schulleben teilnehmen, haben gegenüber ihrem Nächsten eine Vorbildfunktion. Wir nehmen diese wahr, indem Schulleitung, Lehrer, Schüler und Eltern einander respektvoll – vor allem in Sprache und Verhalten – behandeln und in einem Klima von Offenheit und Vertrauen eine konstruktive Zusammenarbeit anstreben. Ob wir den unsere Schule betreffenden beständigen Wechsel (in Schülerschaft, Belegschaft, Räumlichkeiten oder gesellschaftlicher Tradition) als Bedrohung des Gewohnten empfinden oder als Chance zur Gestaltung der Zukunft, hängt wesentlich von teamorientierter Zusammenarbeit und ständiger Lernfähigkeit ab.</p>
	<p><b>Übergeordnete langfristige Zielvorstellung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Optimierung von Arbeitsprozessen</li> <li>⇒ Schaffung von Arbeitserleichterungen</li> <li>⇒ Erhöhung der Zufriedenheit</li> </ul>
<p><b>Zu schaffende fördernde Rahmenbedingungen</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zusammenarbeit der Fachkollegen einer Jahrgangsstufe.</li> <li>2. Zusammenarbeit der Lehrkräfte einer Klasse</li> <li>3. Zusammenarbeit zwischen den Fachbereichen</li> </ol>	

### Zusammenarbeit der Fachkollegen einer Jahrgangsstufe

<p><b>Verantwortung / Federführung/Koordination</b> Koordination durch die Fachkollegin / den Fachkollegen der „a“-Klasse</p>	
<p><b>Personeller und materieller Bedarf, Durchführung</b> Alle Fachkollegen der Fächer D, M, E, sowie Französisch und Latein, die in den Jahrgangsstufen 5, 6 bzw. 8 unterrichten, treffen zu Beginn eines jeden Schulhalbjahres eine Absprache über die Schwerpunktsetzung in ihrem Fach. Vergleichsarbeiten werden (wenn notwendig) abgesprochen. Durch diese Gruppen erfolgt auch jeweils am Ende die Evaluation.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Absprache über inhaltliche bzw. praktische Schwerpunktsetzung</li> <li>- Konsens über einheitliche Bewertungskriterien</li> <li>- Sammlung von Klassenarbeiten (auf freiwilliger Basis)</li> </ul>
<p><b>Ausblick</b></p>	<p><b>Antizipierte Schwierigkeiten / Lösungsstrategien</b> Es ist anzustreben, dass der Einsatz der Kollegen im neuen Schuljahr rechtzeitig bekannt ist, so dass die nötigen Absprachen evtl. bereits in den letzten Ferientagen laufen können. (Planung: Schulleitung)</p>
<p><b>Evaluation</b> Evaluation der Inhalte und Absprachen durch die Fachbereiche bzw. die Fachgruppen selbst.</p>	
<p><b>Bevorzugte Fortbildungen</b> (Teambildung)</p>	

### Zusammenarbeit der Lehrkräfte einer Klasse

<p><b>Verantwortung / Federführung</b> Klassenlehrer / Fachlehrer der Klasse</p>	
<p><b>Personeller und materieller Bedarf</b> Jede Lehrkraft sollte zu Beginn des Schuljahres geeignete Themenschwerpunkte bekannt geben, um fächerverbindenden Unterricht zu ermöglichen</p>	<p><b>Umsetzungsmöglichkeit</b> Liste im Klassenbuch, in die zu Beginn des Schuljahres Themenschwerpunkte eingetragen werden, die einen fächerverbindenden Aspekt beinhalten</p>
	<p><b>Antizipierte Schwierigkeiten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- geringe zeitliche Freiräume</li> </ul>

Evaluation : Klassenkonferenz, bzw. Jahrgangskonferenz	
<b>Bevorzugte Fortbildungen</b> -;-	

**Zusammenarbeit zwischen den Fachbereichen**

<b>Verantwortung / Federführung</b> Fachbereichsleitungen, Fachsprecher	
<b>Personeller und materieller Bedarf</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fächerverbindende Projekte werden im Kollegium bekannt gegeben.</li> <li>- Ziele von Lehrausflügen und Klassenfahrten sollen von den Organisatoren bekannt gegeben werden (Mitteilungsbuch).</li> </ul>	<b>Umsetzungsmöglichkeit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Veranstalter informieren den Schulleiter, der die Information in der jeweils nächsten Gesamtkonferenz an das Kollegium weitergibt.</li> <li>- Hier kann eine Anbindung von Unterrichtsfächern erfolgen, z.B. Auftrag des Faches Kunst am Zielort etwas zu erkunden</li> </ul>
<b>Evaluation</b> Alle Fachkollegen	
<b>Bevorzugte Fortbildungen</b> Fächerverbindender Projektunterricht	